

Feuchtemessung mit Mikrowellentechnologie (GIT 01 / 2003)

Zur schnellen und unproblematischen Feuchtebestimmung von Schüttgütern stellt Döscher & Döscher ein neues Messsystem vor, das hohen Ansprüchen an Genauigkeit und Reproduzierbarkeit gerecht wird. Anders als herkömmliche Verfahren zur Feuchtebestimmung arbeitet die Zwei-Parameter Mikrowellen Resonanz Technologie (2PMR) dichte- und temperaturunabhängig. Darüber hinaus kann bei er Arbeit am MoistureLab auf aufwendige Probenvorbereitung und Anpassungen bezüglich sekundärer Eigenschaften des Materials verzichtet werden. Über den Trichter wird der Sensor mit Probenmaterial, beispielsweise kleinteiligen oder gemahlene Tabletten, befüllt. Es stehen weitere Bauformen zur Verfügung, die auch die Messung einzelner Tabletten ermöglichen. Die Messung erfolgt automatisch, das Ergebnis wird auf dem Display ausgegeben. Die Wiederholgenauigkeit wird mit 1% des gewählten Messbereichs hohen Anforderungen an Präzision gerecht, was bei einem gewählten Bereich von 0-10% beispielsweise +/- 0,1 % Genauigkeit bedeutet.